Rotarier erneuern Waldwege und Feuerstelle für die Gemeinde Horgen

15 Rotarier aus den beiden Rotary Clubs Au am Zürichsee und Schönenberg haben dem Strasseninspektora Horgen anlässlich eines mehrstündigen Einsatzes tüchtig zugedient.

Gemeinde Horgen

Eine Feuerstelle wurde durch die Rotarier zurückgebaut und durch eine komplett neue ersetzt. Dabei wurden die Fundamente mit Zementrohren in den Waldboden betoniert und Sitzbänke für Ausflügler in einen neuen Zustand gebracht. Die neue Feuerstelle wird viele Familien mit feinem Grillgut beglücken.

An einem anderen Ort wurden lange Rundholze mittels Spaltmaschine zu Brennholz geschnitten und gespalten. Das Holz kann zukünftig an mehrere Grillstellen verteilt über die ganze Gemeinde von allen genutzt werden.

Und auch in der Eichlochhütte, die der Gemeinde selber gehört und öffentlich gemietet werden kann, wurde intensiv gearbeitet. Das zahlenmässig grösste Team aus Rotariern war verantwortlich für eine komplette Neugestaltung der Umgebung rund um die Hütte. Eine Kombination aus Anfahrtsschutz zur Hütte und Sitzbänken wurde professionell und stilvoll erstellt. Die beiden Zugänge wurden mit bindigem Netstaler-K neu gekiest und verdichtet.

Seitens der Gemeinde waren alle c Arbeitseinsätze hervorragend vorb reitet. Die Rotarier der beiden Rot Clubs konnten an diesem Morg schöne, sinnvolle und spannen Arbeiten für die Gemeinschaft e digen.

Temporäre Doppelturnhalle Gehren geht in Betrieb

Am Montag, 2. Juni 2025, wurde die neue temporäre Doppelturnhalle im Gehren in Betrieb genommen. Die Halle stellt sicher, dass der Schul- und Vereinssport in Horgen auch während des Neubaus der Oberstufenanlage Berghalden/Rainweg mit Dreifachturnhalle lückenlos weitergeführt werden kann.

Gemeinde Horgen

Die temporäre Anlage wurde innert kürzester Zeit erstellt und ist auf eine mehrjährige Zwischennutzung ausgelegt, bis die regulären Turnhallen erstellt sind. Seit dem 2. Juni 2025 stehen die beiden Hallen an der Einsiedlerstrasse 267, die entsprechenden Garderoben und der Geräteraum der Halle B zur Verfügung. Der zweite Geräteraum verzögert sich um etwa einen Monat aufgrund der Fernwärmeleitungsbaustelle. Dadurch ist die Lagerung der Schulsportgeräte für rund vier Wochen etwas eingeschränkt und bietet leider noch keinen Platz für die Sportutensilien der Vereine.

Die Gemeinde Horgen dankt allen Beteiligten für die rasche und zi gerichtete Umsetzung und den N zenden für die sportliche Flexibilit